



Herr  
Dipl.-Ing. Stefan Riehl (PERSÖNLICH)

## SS'17: Auswertung für Praktikum Finite Elemente

Sehr geehrter Herr Dipl.-Ing. Riehl,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation im SS'17 zu Ihrer Umfrage vom Typ "Praktikum":

- Praktikum Finite Elemente -

Es wurde hierbei der Fragebogen - t\_s17p1 - verwendet, es wurden 20 Fragebögen von Studierenden ausgefüllt.

Die Note 1 kennzeichnet hierbei eine maximale Güte, die Note 5 eine minimale Güte für die einzelnen Fragen bzw. Mittelwerte.

Der Kapitel-Indikator für "Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Dozentin/Dozent" zeigt den Mittelwert der 6 Hauptfragen und damit den Lehrqualitätsindex (LQI), dieser wird für die Bestenlisten der verschiedenen Kategorien, und zur Qualitätssicherung durch die Studienkommissionen verwendet.

Der Kapitel-Indikator für "Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozentin/Dozent" zeigt den Mittelwert für die restlichen Einzelfragen, diese dienen nur der Information der Dozentin/des Dozenten.

Bei den Einzelfragen werden je nach Fragen-Typ die Anzahl und Verteilung der Antworten, Mittelwert und Standardabweichung aufgelistet.

Die Text-Antworten für jede offene Frage sind zusammengefasst aufgelistet.

Eine Profillinie zeigt den Vergleich zu den Mittelwerten aller Rückläufer für diesen Fragebogen-Typ. Die Profillinie eignet sich auch zur Präsentation in der LV.

Eine Einordnung Ihrer Bewertung ist nach Abschluss der Ergebnisauswertung unter

<http://eva.tf.fau.de> --> Ergebnisse --> SS'17 möglich, siehe Bestenlisten, Percentile, etc.

Bitte melden Sie an [tf-evaluation@fau.de](mailto:tf-evaluation@fau.de) die Anzahl der ausgegebenen TANn, wenn Sie das bis jetzt versäumt haben.

Mit freundlichen Grüßen

Kai Willner (Studiendekan, [kai.willner@fau.de](mailto:kai.willner@fau.de))

Jürgen Fricke (Evaluationskoordinator, [tf-evaluation@fau.de](mailto:tf-evaluation@fau.de))

## Dipl.-Ing. Stefan Riehl

SS'17 • Praktikum Finite Elemente  
ID = 17s-FE (P)

Rückläufer = 20 • Formular t\_s17p1 • LV-Typ "Praktikum"



### Globalwerte

3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung,  
Betreuerinnen und Betreuern



mw=1,37  
s=0,59

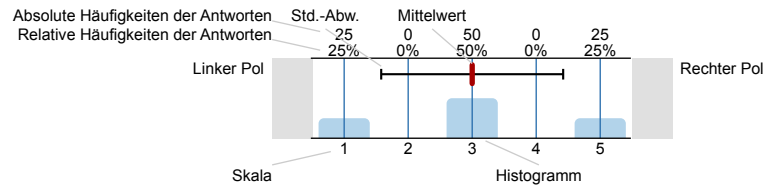
5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung,  
Betreuerinnen und Betreuern



mw=1,49  
s=0,6

### Legende

Fragetext



### 2. Allgemeines zur Person und zur Lehrveranstaltung

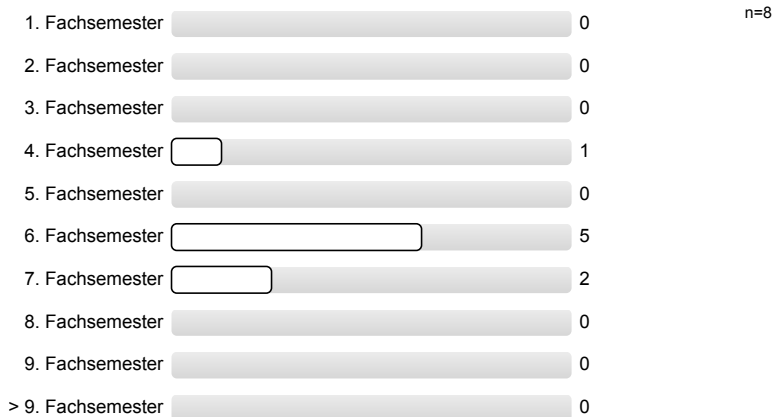
2.1) ▶▶ Ich studiere folgenden Studiengang:

MB • Maschinenbau	<input type="text" value="13"/>	13	n=20
MT • Medizintechnik	<input type="text" value="3"/>	3	
WINF • Wirtschaftsinformatik	<input type="text" value="1"/>	1	
WING • Wirtschaftsingenieurwesen	<input type="text" value="3"/>	3	

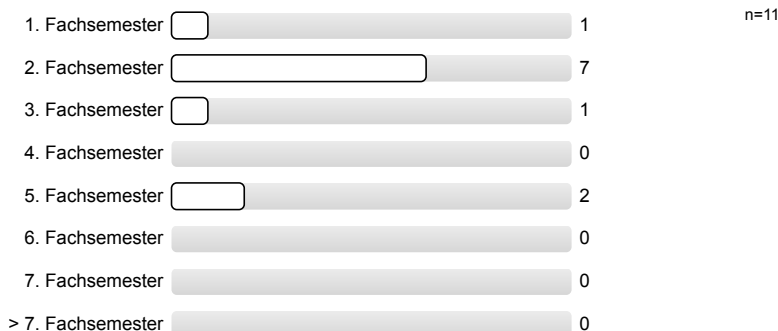
2.2) ▶▶ Ich mache folgenden Abschluss:

B.Sc. • Bachelor of Science	<input type="text" value="8"/>	8	n=20
M.Sc. • Master of Science	<input type="text" value="12"/>	12	
M.Sc.(hons) • Master of Science with Honours	<input type="text" value="0"/>	0	
M.Ed. • Master of Education	<input type="text" value="0"/>	0	
LA • Lehramt mit Staatsexamen	<input type="text" value="0"/>	0	
Dr.-Ing. • Promotion	<input type="text" value="0"/>	0	
Zwei-Fach-Bachelor of Arts	<input type="text" value="0"/>	0	
Sonstiges	<input type="text" value="0"/>	0	

2.3) Ich bin im folgenden Fachsemester (im Bachelor):



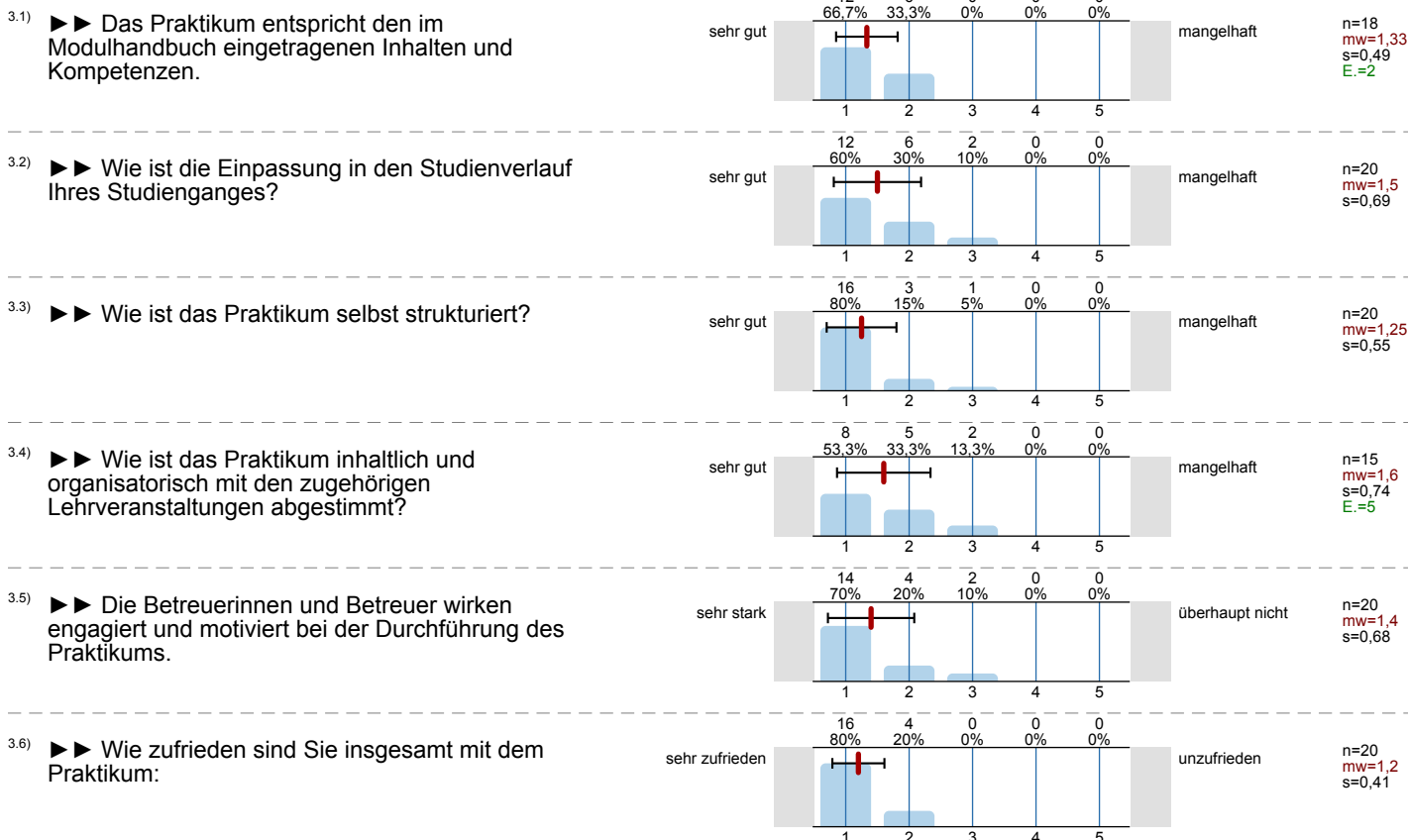
2.4) Ich bin im folgenden Fachsemester (im Master):



2.5) Als Studiengang bzw. Abschluss ist *Sonstiges* ausgewählt, ich studiere folgende Kombination:

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung, Betreuerinnen und Betreuern



4. Kommentare zu Lehrveranstaltung, Betreuerinnen und Betreuern

4.1) Anmerkungen zur Organisation (auch Gruppen- und Terminplanung):

- Gute Organisation. Leider überschneidet sich das Praktikum allerdings mit der Vorlesung Technische Schwingungslehre des Ltm. (falls möglich darauf achten, dass sich das Praktikum nicht mit vorlesungen/übungen des EIGNEN Lehrstuhls (oder auch des LTD) überschneidet, da leute, die das ganze fachgebiet der TM interessiert ggf beides besuchen wollen)
- Insgesamt sehr gut
- Sehr gut strukturiert
- gut strukturiert

4.2) Anmerkungen zur Infrastruktur (Raum, Ausstattung, etc.):

- CIP Pool ist top
- Super
- Vereinzelt langsame Rechner, stürzten zum Teil auch mal ab, aber generell gute Umgebung.

4.3) An der Lehrveranstaltung gefallen mir folgende Aspekte besonders:

- Der hohe blonde Dozent ist sehr nett. Inhalt ist nützlich.
- Gute Betreuung durch die Tutoren/Übungsleiter

4.4) An der Lehrveranstaltung gefällt mir Folgendes weniger, und ich schlage zur Verbesserung vor:

- Der schlanke niederere Dozent ist nicht so freundlich wenn ich die Frage gestellt habe.
- Die Klick Anleitungen am Anfang gingen sehr zäh voran
- Für mich war es schwer einzuschätzen wie gut ausgearbeitet die Berichte sein sollten, Dies führte bei meiner Gruppe, wie ich im Nachhinein durch vergleichen mit anderen Gruppen erfuhr zu einem völligen Overkil unsererseite. Akademisch gesehen hat mir das bestimmt nicht geschadet, ich wünschte nur, ich hätte die effizienter genutzt und Matlab gelernt.

Weiterhin gebe ich zu, dass ich von den letzten beiden Terminen nicht viel verstanden habe und einfach nur den Pseudocode abgetippt habe.

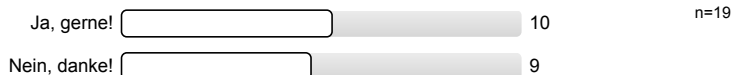
- Manche Übungsaufgaben waren zu umfangreich, für die Ectsanzahl relativ hoher Aufwand
- Noch mehr auf Verständnis setzen. Ergebnisse der Simulation teilweise zu wenig besprochen

4.5) Zur Lehrveranstaltung möchte ich im Übrigen anmerken:

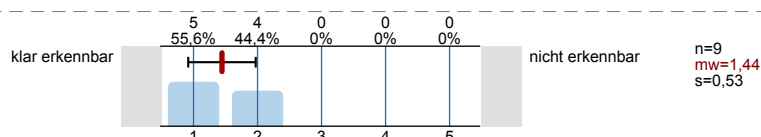
- Herr Riehl war sehr engagiert und konnte die inhalte sehr gut vermitteln. Wenn Fragen auftraten konnte er sehr gute Hilfestellungen geben.

5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung, Betreuerinnen und Betreuern

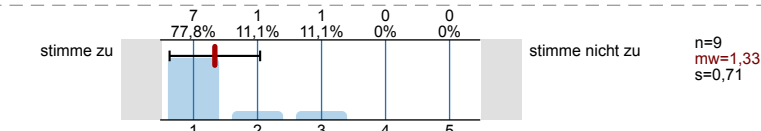
5.1) Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung, Betreuerinnen und Betreuer beantworten?



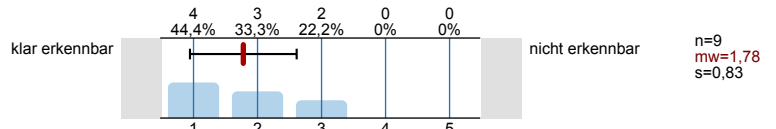
5.2) Zielsetzungen und Schwerpunkte des Praktikumsinhalts sind:



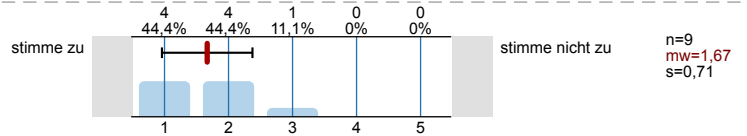
5.3) Die allgemeine Einführung in das Praktikum ist völlig ausreichend.



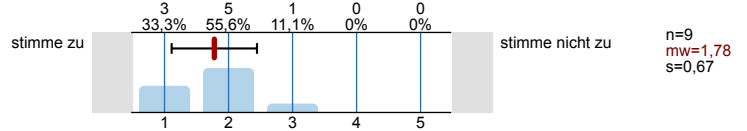
5.4) Die formalen Anforderungen und die Erwartungen der Betreuerinnen und Betreuer sind:



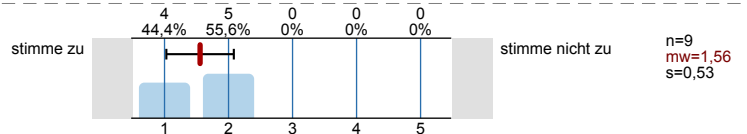
5.5) Die Aufgabenstellungen sind gut strukturiert und verständlich formuliert.



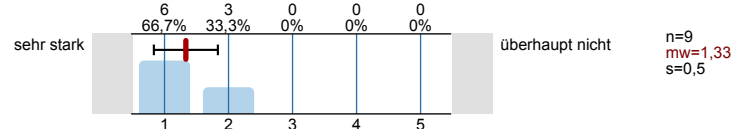
5.6) Die Betreuerinnen und Betreuer erscheinen gut vorbereitet.



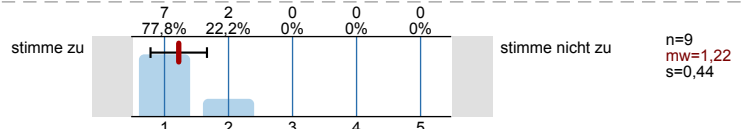
5.7) Die Betreuerinnen und Betreuer schaffen eine angenehme Arbeitsatmosphäre.



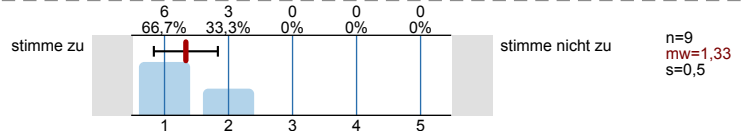
5.8) Die Betreuerinnen und Betreuer gehen auf Fragen und Belange der Studierenden ein.



5.9) Das Begleitmaterial unterstützt die Versuchsdurchführung gut.

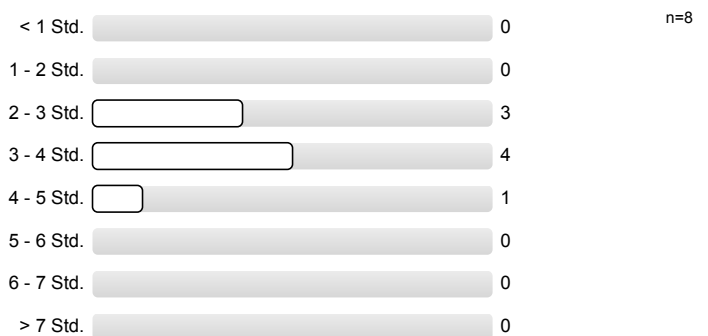


5.10) Das Verhältnis zwischen Lernerfolg und Zeitaufwand ist gut.

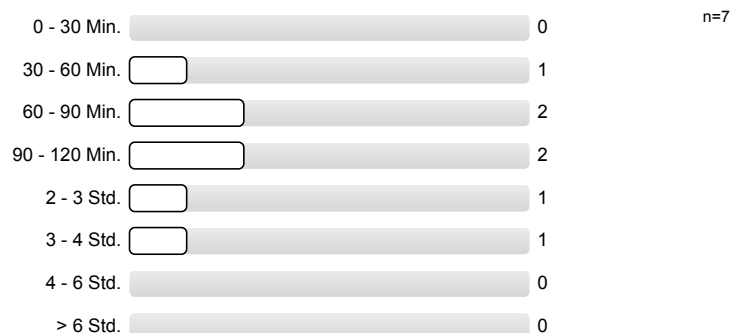


## 6. Schwierigkeitsgrad und Aufwand

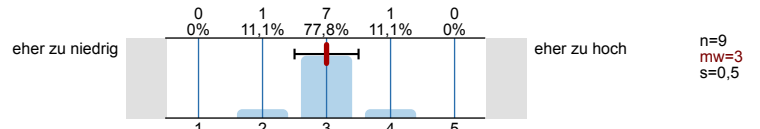
6.1) Meine Laborzeit (in Zeitstunden) beträgt im Wochendurchschnitt:



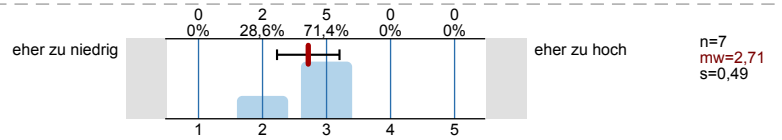
6.2) Meine Zeit für Vor- und Nachbearbeitung der Versuche beträgt im Wochendurchschnitt:



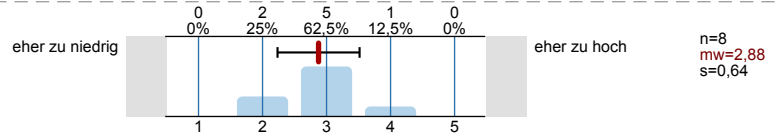
6.3) Den Umfang der Laborzeit finde ich:



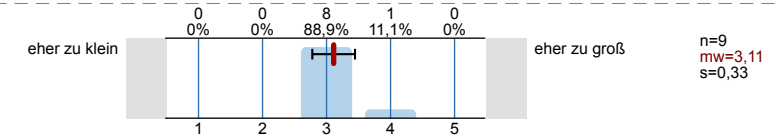
6.4) Den Umfang der geforderten Vor- und Nachbereitung finde ich:



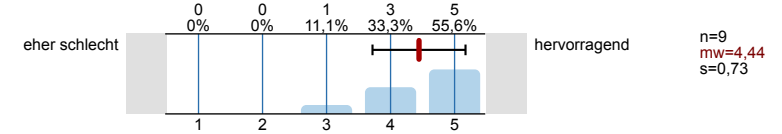
6.5) Der Schwierigkeitsgrad der Versuche ist:



6.6) Die Gruppengröße ist:



6.7) Die technische und räumliche Ausstattung ist:

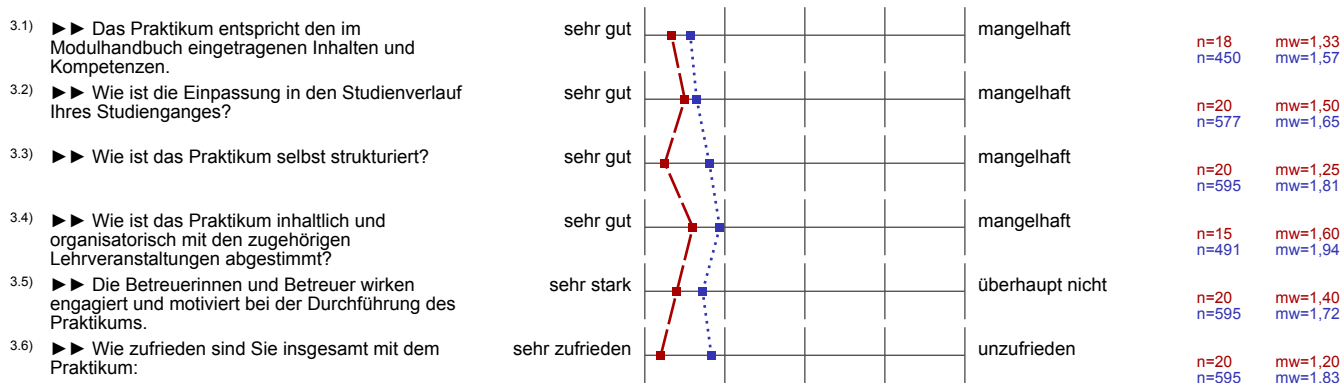


# Profillinie

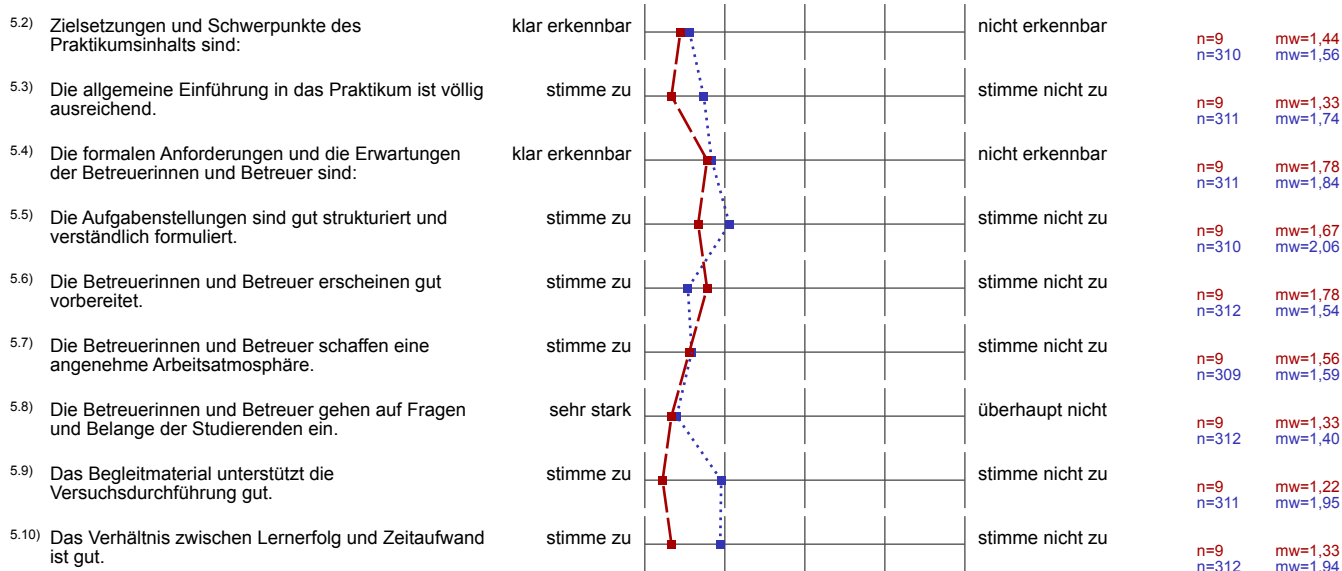
Teilbereich: Technische Fakultät (TF)  
 Name der/des Lehrenden: Dipl.-Ing. Stefan Riehl  
 Titel der Lehrveranstaltung: Praktikum Finite Elemente (17s-FE (P))  
 (Name der Umfrage)  
 Vergleichslinie: Mittelwert\_aller\_Praktikums\_Rückläufer\_SS17

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

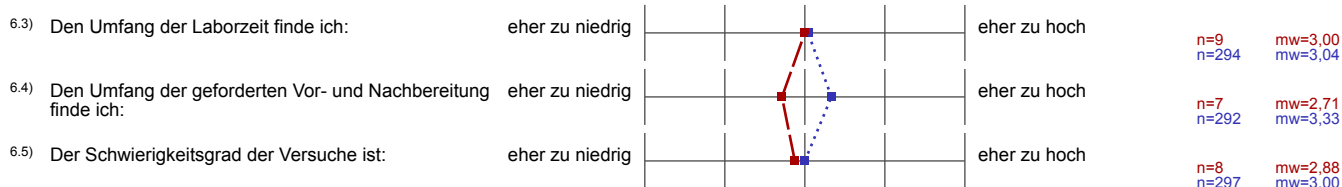
## 3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung, Betreuerinnen und Betreuern



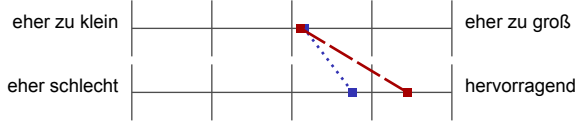
## 5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung, Betreuerinnen und Betreuern



## 6. Schwierigkeitsgrad und Aufwand



6.6) Die Gruppengröße ist:



n=9      mw=3,11  
n=295    mw=3,15

6.7) Die technische und räumliche Ausstattung ist:



n=9      mw=4,44  
n=293    mw=3,76